

Begegnungspark an der Kultur- und Sporthalle in Süßen



Kurzbeschreibung

Auf dem Gelände der ehemaligen Kammgarnspinnerei, an einer Achse zwischen Innenstadt, Schulzentrum und südlich liegenden Wohngebieten, bot sich die Gelegenheit, ein neues Zentrum für Kultur und Sport zu errichten. Damit sollten sowohl der Naherholungswert und das Ortsbild, als auch die soziale Interaktion positiv beeinflusst werden. Es wurde eine Kultur- und Sporthalle mit einem abwechslungsreichen Begegnungs- und Bewegungsangebot im Außenbereich errichtet. Gleichzeitig wurde die Chance genutzt, das Gelände und die angrenzenden Fließgewässer ökologisch aufzuwerten. Unter Einbeziehung der Bevölkerung wurden Bereiche mit Bewegungselementen ausgestattet, die auf die Bedürfnisse der Zielgruppen zugeschnitten sind. Im Jugendbereich wurden Trampoline, Basketballkorb und Wellenliegen sowie eine "Seilbahn" und ein Ballspielfeld aufgebaut, die regelmäßig frequentiert werden. Abwechslungsreiche Senioren-Bewegungselemente bieten Raum für Fitness und sozialen Austausch. Die Uferverbauungen von Fils und Mühlkanal wurden entfernt

Bewegung und Gesundheit

Das abwechslungsreich gestaltete Außengelände der Kultur- und Sporthalle bietet ein bewegungsorientiertes Angebot für Jung und Alt. Der Spielteich mit Seilfähre und das abgesenkte, begehbare Filsufer bieten Gelegenheit, sich spielerisch zu bewegen und gleichzeitig Gewässer als Lebensraum zu erleben. In die Gestaltung eines Jugendbereichs mit verschiedenen Spiel- und Sportelementen wurden Jugendliche schon im Vorfeld einbezogen. Sie können hier ihre Freizeit aktiv gestalten, gleichzeitig wird der soziale Austausch und das Gemeinschaftsgefühl gefördert. Um die Halle führt eine 400 m lange Finnenlaufbahn, welche die unterschiedlichen Bewegungselemente verbindet. Senioren finden auf ihre Bedürfnisse und körperlichen Voraussetzungen abgestimmte Fitnessgeräte im Norden des Geländes. Hier können die Muskulatur gestärkt und die Balance verbessert werden. Die dortigen Sitzgelegenheiten bieten Raum für soziale Begegnung. Insgesamt bietet der Begegnungspark an der Kultur- und Sporthalle eine breite Palette an Möglichkeiten, um Menschen jeden Alters zu einer aktiven Lebensweise zu motivieren.

Projektbeteiligte

Stadtverwaltung Süßen
 Träger des Projekts

Büro Hoffmann
Freiraumplanung
 Planung Außenanlagen

Stadtseniorenrat
 Gestaltung Seniorenfitness

Zoll Architekten Stadtplaner GmbH
 Planung der Kultur- und Sporthalle

Jugendhaus Süßen
 Jugendbeteiligung

Fa. Grünanlagen Schwarz GmbH
 Ausführung Außenanlagen

und die Böschungen abgeflacht. Damit wird einerseits die Wasserdynamik verbessert, andererseits entstanden Lebensräume für Tiere und Pflanzen sowie Erholungsraum für die Bevölkerung. An der Fils wurden Sitzstufen in die Böschung integriert und ein Zugang zum Wasser geschaffen. Ein überregionaler Radweg verbindet das Gelände mit der Umgebung. Ein vom Wasser aus dem Mühlkanal durchflussener Spielteich mit Seilfloß und Sandstrand bietet die Möglichkeit, motorische Fähigkeiten zu entwickeln und gleichzeitig Gewässer als Lebensraum zu erfahren. Im Uferbereich hat sich inzwischen eine artenreiche Vegetation entwickelt. Wellenliegen laden hier zum Verweilen ein. Um die Halle herum verläuft eine Finnenbahn aus naturbelassenen Hackschnitzeln. Zahlreiche Laubbäume und Blühstreifen werten das Gelände optisch und ökologisch auf. Aus einer versiegelten Industriebrache hat sich ein lebendiger Ort der Begegnung und Bewegung entwickelt.

Lebensqualität

Auf einer Industriebrache konnte ein strukturreicher Freiraum mit vielfältigen Bewegungs- und Erholungselementen für alle Altersgruppen geschaffen werden, der als Lebensraum für Pflanzen und Tiere, sowie als Erholungsraum für die Bevölkerung genutzt werden kann. Die ökologisch aufgewerteten und erlebbar gestalteten Gewässerränder vernetzen die neu geschaffene Struktur mit der Umgebung und bilden so einen Übergang zwischen Stadt und Außenbereich. Schattenspendende Laubbäume, artenreiche Blühstreifen und erlebbare Gewässer mit Galeriewald und Blumenwiese haben das Grau der Industriebrache in lebendiges Grün verwandelt. Der Begegnungspark verbindet Elemente der Naherholung mit Naturerlebnisflächen und Aktivitätsbereichen und ist zu einem beliebten Treffpunkt für alle Altersklassen geworden. Das Projekt ist langfristig gesichert, da die Stadt für die ansprechende Außenanlage der Kultur- und Sporthalle Sorge trägt.

Prozess und Zusammenarbeit

Das von der Stadtverwaltung 2012 angestoßene Projekt konnte im Rahmen der Sanierungsmaßnahme "Südlich der Fils" diskutiert werden. Eine enge und konstruktive Abstimmung zwischen Stadtverwaltung, Gemeinderat und Fachbehörden, aber auch Einbeziehung des Stadtseniorenrates, der Süßener Jugend und der Vereine führte zu einer zukunftsfähigen und umfassenden Überplanung der Industriebrache und Renaturierung der angrenzenden Gewässerufer. Die gesamte Entwicklung und Ausführung des Projektes wurde durch Pressearbeit begleitet. Das Ergebnis ist ein abwechslungsreich gestaltetes Außengelände, das sehr gut von der Bevölkerung angenommen wird.

Ort des Projekts	Stadt Süßen
Bundesland/Bundesländer	Baden-Württemberg
Einwohner der Gemeinde	10.249
Zeitpunkt der Umsetzung	2017-2018
Freiraumtyp	Einzelne Stadtgrün-/Landschaftselemente/Parks

Bewegung und Gesundheit

Welchem Typ entspricht das Projekt?

Gebaute Projekte **Programme und Aktionen**

Welchen inhaltlichen Schwerpunkt setzt das Projekt in der Förderung von Bewegung und Gesundheit?

- Bewegungsfördernde, multifunktionale Gestaltung von Grünräumen
- Soziale Treffpunkte mit Bewegungsangeboten
- Spielräume für Kinder und Jugendliche
- Kühle Orte für Bewegung bei Hitze
- Ökologisch verträgliche Zugänge zu Wasserflächen

Lebensqualität

Welche Mehrwerte der Lebensqualität bietet Ihr Projekt darüber hinaus?

- Freizeit/Erholung
- aktive Mobilität
- Begegnung/soziale Teilhabe
- Klimaangepasste Grün- und Freiräume
- Naturerfahrung/Biodiversität

Begegnungspark an der Kultur- und Sporthalle in Süßen



Spielteich mit Seilfloß
Quelle: Stadt Süßen

Außenbereich mit Finnenlaufbahn und Spielteich
Quelle: Stadt Süßen

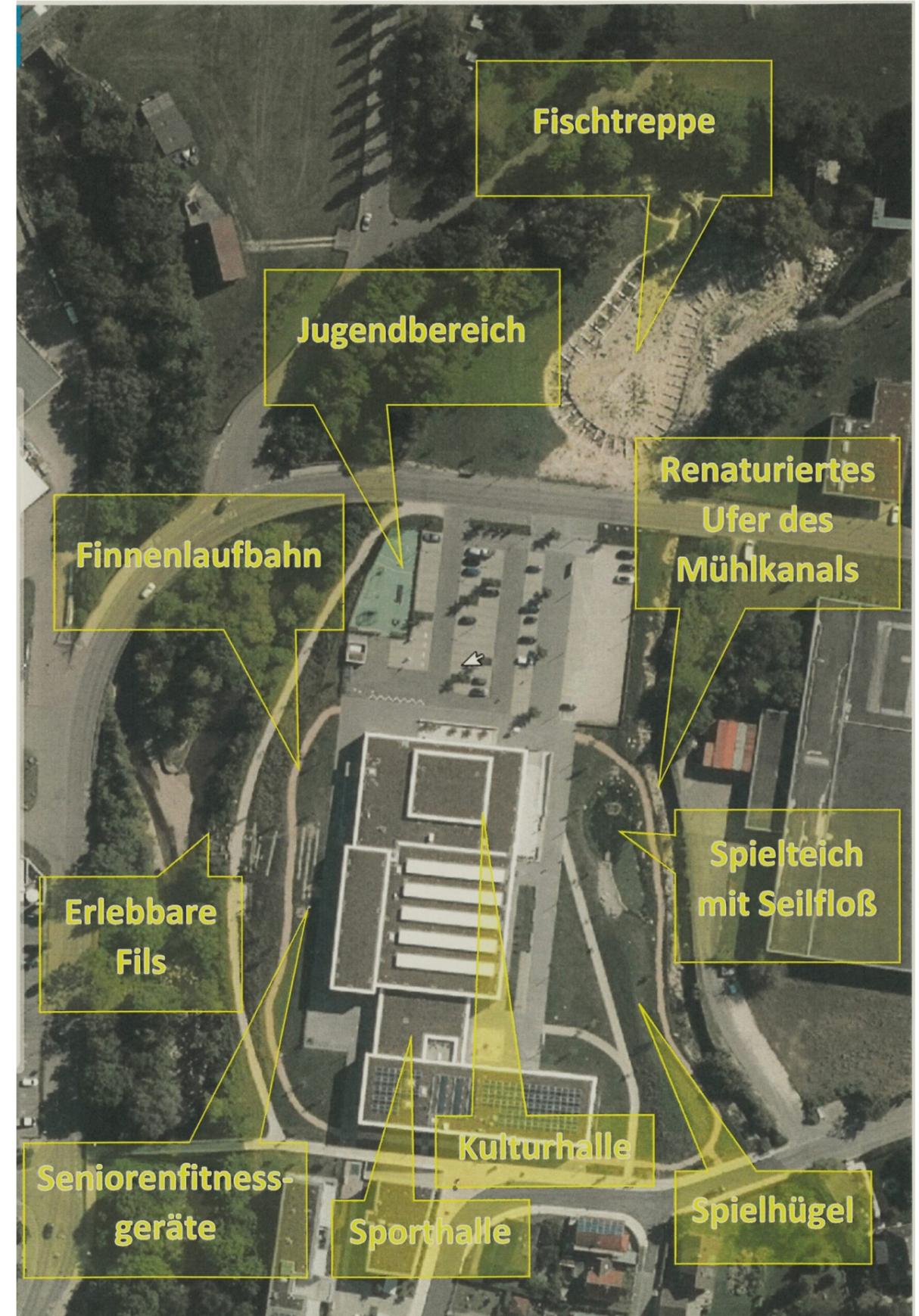


Seniorenfitness und Finnenlaufbahn im Norden der Halle
Quelle: Stadt Süßen

Von Jugendlichen gestalteter Aufenthaltsbereich
Quelle: Stadt Süßen



Entwurf des Außengeländes, hier noch ohne Spielteich
 Quelle: Stadt Süßen



Lageplan
 Quelle: Stadt Süßen